

AUFTRAG ZUR ERSTELLUNG/ Abrechnung und Dokumentation von Beratungsleistungen			
HIT-Nr.	276057	Telefon	
Unternehmernr.		Handy	
Betriebsname		E-Mail	
Vorname			Vertragsleistung
Name			Mitglied Wasserkoooperation
Straße			Intensiv-Betrieb Wasserrahmenrichtlinie
PLZ Ort		ID-Adito	

Ich **beauftrage** die Landwirtschaftskammer NRW folgende Leistung(en) zu erbringen (bitte ankreuzen):

Wirtschaftsdünger-Check	Wirtschaftsjahr 01.07.2020-30.06.2021	01.01.-31.12.2021
<p>Enthält: Berechnung der betriebsindividuellen N-Obergrenze aus org. Düngern (vormals 170 kg/ha), N- und P-Anfall aus Tierhaltung und BGA, Berechnung von GV-Besatz/ha, Ermittlung Lagerdaueranforderung für Wirtschaftsdünger im Baubestand (kein Neubau), Ermittlung Stoffstrombilanzpflicht, Befreiungsmöglichkeiten von Aufzeichnungspflichten nach § 10 Abs. 3 Nr. 4 DüV. Die Berechnungen sind für jede Unternehmung einzeln zu erstellen.</p>		
Als vertraglich gebuchte Leistung sowie für Mitglieder der Wasserkoooperation bzw. als intensivberatener Betrieb der Wasserrahmenrichtlinie kostenfrei.		

- Der Wirtschaftsdünger-Check kann in vielen Fällen anhand der nachfolgenden Angaben durchgeführt werden.
- Die Berechnungen werden nach den vorgelegten Daten erstellt.
- Die Prüfung auf Richtigkeit ist nicht Teil des Auftrags.
- Eine spätere Korrektur mit aktualisierten Werten ist möglich.

Bitte senden Sie mir das Ergebnis per E-Mail per Brief.

Für die jeweilige Leistung werden mir Gebühren gemäß Gebührenordnung der Landwirtschaftskammer NRW und des dazugehörigen Gebührentarifs vom 06.12.2019 in der jeweils gültigen Fassung berechnet werden. Die Höhe der Gebühr wird mit mindestens einer Stunde berechnet. Sie beträgt derzeit 87 € zzgl. MwSt. Bei größerem Zeitaufwand erhöht sie sich jeweils um eine weitere Viertelstunde.

SEPA-Lastschriftmandat (keine Eintragung = Gebührenbescheid als Rechnung)	
Landwirtschaftskammer NRW, Nevinghoff 40, 48147 Münster, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE19LWK00000054141 Mandatsreferenznummer: siehe Gebührenbescheid	
IBAN	DE
BIC	
Kontoinhaber	
Ort, Datum	Unterschrift Kontoinhaber
<p>Hinweis Das angegebene Girokonto muss die nötige Deckung aufweisen, da die Bank nicht zur Erfüllung des Einzugsauftrages verpflichtet ist. Gebühren für Rückbuchungen (z.B. bei Angabe eines Sparkontos oder ungerechtfertigtem Widerspruch) werden in Rechnung gestellt. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p>	

Ort, Datum

Unterschrift **Auftraggeber**

Von der LWK NRW auszufüllen!	Wirtschaftsdünger-Check:	Datum: _____	Stunde(n): _____	Berater: _____
-------------------------------------	--------------------------	--------------	------------------	----------------

Flächennutzung Ernte 2021
 Datengrundlage: Flächenverzeichnis 2021, Erträge Ernte 2021

Gesamt-Betriebsfläche (nach Flächenverzeichnis 2021!) _____ ha Angabe mit 4 Stellen hinter dem Komma!

Hat Ihr Betrieb Flächen in nitratbelasteten Gebieten? Vollständig Gemischt Keine
 Hat Ihr Betrieb Flächen in eutrophierten Gebieten? Vollständig Gemischt Keine

Frucht Ernte 2021				Fläche in ha	FM Ertrag dt/ha	Strohverwendung (in ha)		
Beispiel:		Rohprotein- Gehalt	TS-Gehalt			Häcksel	Einstreu	Verkauf
Wintergerste		bis 11 %		3,69	75,5	2,44	0	1,25
3	Winterweizen		X					
	Winterweizen	%						
	Winterweizen	%						
13	Wintergerste	%						
18	Triticale	%	X					
16	Roggen	%						
24	Hafer	%						
30	Körnermais	%	%			X		
32	CCM-Mais		%					
33	Silomais		%					
	-Ganzpflanzensilage (GPS)	%	%					
29	Zweitfrucht: Silomais		%					
	Zweitfrucht:	%	%					
34	Ackerbohnen					X		
35	Erbsen							
38	Raps							
41	Kartoffeln					X		
42	Zuckerrüben	Blatt abefahren						
653	Feldgras	Anzahl Schnitte:	%					
654	Kleegras	30 % Anteil Klee	%					
654	Kleegras	50 % Anteil Klee	%					
654	Kleegras	70 % Anteil Klee	%					
54	Verschiedene Brachearten (alle Streifen- und Flächenbrachen)							

Code	Futterzwischenfrüchte	TS	ha
56	Futter-Zwischenfrucht Nutzung im Herbst 2020	%	
57	Futter-Zwischenfrucht Nutzung im Frühjahr 2021	%	
58	Futter-Zwischenfrucht Nutzung im Herbst 2020 und Frühjahr 2021	%	
563	Grünroggen-GPS	%	
		%	
		%	

Code	Grünland	Leguminosenanteil				Ertrag in dt/ha TM	Standardertrag: Ø-dt/ha TM	ha
		0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %			
602	1-Schnittnutzung (extensiv)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		40	
602	1-Schnittnutzung (intensiv)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		50	
603	2-Schnittnutzung (extensiv)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		55	
603	2-Schnittnutzung (intensiv)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		70	
604	3-Schnittnutzung	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		80	
604		0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %			
605	4-Schnittnutzung	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		90	
606	5-Schnittnutzung	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		110	
		0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %			
617	Mähweide extensiv (60 % Weide, 40 % Mahd)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		67	
614	Mähweide mittel (60 % Weide, 40 % Mahd)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		81	
615	Mähweide extensiv (20 % Weide, 80 % Mahd)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		69	
610	Mähweide mittel (20 % Weide, 80 % Mahd)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		98	
608	Weide intensiv (4-5 Mal)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		90	
618	Weide mittel	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		78	
611	Weide extensiv (2-3 Mal)	0-5 %	5-10 %	10-20 %	>20 %		65	

Welche Flächen können nur eingeschränkt gedüngt werden (z. B. wg. Vertragsnaturschutz etc.)?			
Schlag-Nr.	Schlagbezeichnung	Schlaggröße (ha)	Max. zulässige Düngungshöhe (kg N/ha)

Code	Sonstige Zu- und Verkäufe (Wirtschaftsjahr)	Zukauf in t	Verkauf in t
57	Weizenstroh zur Einstreu		
	-stroh zur Einstreu		
	-stroh zur Einstreu		

Wichtig: Lieferscheine für die Zu- und Verkäufe müssen vorliegen!

Code	Plätze		Stück		Schweine	Bitte Zutreffendes ankreuzen			
	Mist	Gülle	Mist	Gülle		bis 28 kg	Code	bis 8 kg	
101 102 122					Ø Sauen lt. Sauen- planer	> oder = 22 Ferkel	<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red. * <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*	110 111 225	<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red.* <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*
104 105 223						> oder = 25 Ferkel	<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red. * <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*	113 114 226	<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red.* <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*
107 108 224						> oder = 28 Ferkel	<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red. * <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*	116 117 227	<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red.* <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*
131 132 228	Anzahl verkaufte → Babyferkel				Babyferkel- aufzucht	von 8 bis 28 kg; 140 kg Zuwachs Platz/Jahr; 7 Durchgänge		<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red.* <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*	
141	Anzahl → gekauft				Jungsauen- aufzucht	von 28 bis 115 kg; 180 kg Zuwachs Platz/Jahr; 2,1 Durchgänge		<input type="checkbox"/> N/P red.	
143	Jungsauen →					Jungsaueingliederung; 6 Durchgänge von 95-135 kg		<input type="checkbox"/> N/P red.	
204 205 233	Anzahl → verkaufte				Schweine- mast	Stück Tiere/89 kg Zuwachs/Tier 750 bis 849 g Tageszunahme		<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red.* <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*	
207 208 234	Mastschweine pro Jahr/WJ →					Stück Tiere/89 kg Zuwachs/Tier 850 bis 950 g Tageszunahme **		<input type="checkbox"/> N/P red. <input type="checkbox"/> stark N/P red.* <input type="checkbox"/> sehr stark N/P red.*	
144					Eberhaltung	60 kg Zuwachs je Platz/Jahr			
* Nachweis über vorgeschriebene Protein- u. Phosphorwerte im Futter erforderlich ** Nachweisführung erforderlich									
*Anmerkung „stark N/P reduziert“			Der Nachweis für die Fütterungsstrategie „stark oder sehr stark N/P-reduziert“ bezieht sich immer auf ein Bilanzjahr. Es erfolgt keine zeitanteilige Berücksichtigung bei Umstellung der Strategie innerhalb des Bilanzzeitraum. Beispielsweise kann von einer stark N/P-reduzierten Fütterung in der Mastschweinehaltung bei einer durchschnittlichen täglichen Zunahme von 850 g und mehr ausgegangen werden, wenn das Futter folgende Werte aufweist: - Vormastfutter ab 28 kg LM ≤17,5 % Rohprotein sowie 0,47 % Phosphor - Anfangsmastfutter ab 40 kg LM ≤16,5 % Rohprotein sowie ≤0,45 % Phosphor - Mittel-/Endmastfutter ab 65 kg LM ≤15,5 % Rohprotein sowie ≤0,42 % Phosphor.						

Code	Plätze		Stück		Geflügel	Bitte Zutreffendes ankreuzen		
	Mist	Gülle	Mist	Gülle				
302 303					Legehennen	17,6 kg Eimasse/Platz <input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> N/P red.		
300 301		→			Jung- hennen- aufzucht	Einstallgewicht: _____ Ausstallgewicht: _____ <input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> N/P red.		
310 311	Anzahl → verkaufte				Hähnchen- mast	Einstallgewicht: _____ Ausstallgewicht: _____ (über 39 Tage) <input type="checkbox"/> Standard <input type="checkbox"/> N/P red.		
329	Tiere → pro Jahr				Putenmast	je Platz 0,5 Hähne u. 0,5 Hennen; 2,2 Durchgänge/Jahr <input type="checkbox"/> N/P red.		
352		→			Gänsemast	Spätmast/Weidmast; 6,8 kg Zuwachs/Tier (1 Durchgang/Jahr)		

Biogasanlage (Betreiber einer landw. Biogasanlage)	<input type="checkbox"/>	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN
Wenn Sie „JA“ ankreuzen, werden weitere Angaben benötigt, die mit Ihnen besprochen werden.				

Wirtschaftsdünger	
Aufnahme/Abgabe organischer Dünger	
Mastschweinegülle	Bitte den Auszug aus dem Wirtschaftsdüngermeldeprogramm mit allen Aufnahmen und Abgaben aus dem Wirtschaftsjahr 2020/21 oder eine Kopie der Lieferscheine beifügen.
Sauengülle	
Rindergülle	
Mischgülle	
Rindermist	
Gärrest Biogas	
Kompost	

Mineraldüngerverbrauch						
Um eine gesamtbetriebliche Aussage zur Düngung treffen zu können, sind auch die Mineraldüngerverbräuche zu betrachten. Wir bieten Ihnen darher eine gesamtbetriebliche Auswertung, ähnlich dem bisherigen Nährstoffvergleich, an. Die Leistung ist im Wirtschaftsdünger-Check inbegriffen. Eine Auswertung inkl. Mineraldünger bietet verschiedene Vorteile, z. B. Düngeroptimierung, Vermeidung von Überschüssen, Kostenersparnis, fundierte Grundlage zur Düngeplanung etc.						
Code					Gesamt- dünger in dt	Dünger- abgabe in dt
1	Kalkammonsalpeter (KAS)	27 % N				
2	Ammonsulphatsalpeter (ASS)	26 % N	+	13 % S		
3	Ammonsulfatsalpeter-Lösung (ASL)	8 % N	+	9 % S		
5	Schwefelsaures Ammoniak (SSA)	21 % N	+	24 % S		
6	Harnstoff	46 % N				
9	Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung (AHL)	28 % N				
12	Piamon	33 % N	+	12 % S		
25	Diammonphosphat	18 % N	+	46 % P ₂ O ₅		
42	Korn-Kali	40 % K ₂ O	+	6 % MgO + 3 % Na + 5 % S		
75	Carbokalk			% N + % P ₂ O ₅		
	N-P	N	%	P	%	
	N-P-K	N	%	P	%	K %
			%		%	%
Übersicht Landhandel-Düngermengen WJ 2020/21, bei Mischdünger Nährstoffgehalt notwendig! Bei Mineraldüngerabgaben müssen Rechnungen und/oder Lieferscheine vorliegen (z. B. bei Bewirtschaftung von betriebsfremden Flächen)!						